

Öko-Gehäuse für die mobile Energie

Ansmann AG entwickelt zweite „GreenPack“-Generation mit umweltfreundlichen Borealis Polypropylen-Compounds

Je mehr erneuerbare Energie- und Mobilitätskonzepte zum Einsatz kommen, umso wichtiger ist es, auch bei den dafür eingesetzten Materialien und Prozessen sowie bei den Recyclingmöglichkeiten auf die ökologische Umsetzung zu achten. Die Batterieexperten der Ansmann AG und Borealis, einer der global führenden Anbieter fortschrittlicher und kreislauforientierter Polyolefinlösungen, kooperieren daher bei der Entwicklung und Herstellung der zweiten Generation des GreenPack-Wechselakku-Systems.

Ziel der Kooperation ist es, die Lithium-Ionen-Batterie der neuen GreenPack-Generation für die Verwendung von Polypropylen (PP) zu konzipieren und das Wechselakkusystem mit einem Polypropylen-Gehäuse und PP-Zellhaltern auszustatten. Im Vergleich zu anderen, konventionell verwendeten Materialien, bieten die Borealis Polypropylen-Kunststoffe, die in der zweiten Generation des GreenPack zum Einsatz kommen werden, ein optimiertes Produktdesign im Sinne der Ökoeffizienz. Die entscheidenden Faktoren hierfür sind: geringere Materialdichte und daher ein Gewichtsvorteil, der zu höherer Reichweite des E-Fahrzeugs beiträgt. Hinzu kommen die hervorragenden Isolationseigenschaften von Polypropylen sowie Energieersparnis in der Produktion. Insgesamt ist der CO₂-Ausstoß in der Produktion von PP höchstens halb so groß wie bei konventionell eingesetzten Kunststoffalternativen. Borealis unterstützt Ansmann hierzu bei der Auswahl des Materials, den funktionalen Tests (z.B. Falltests) und sichert die Produktionsprozesse und Qualität der neuen Packs.

Der GreenPack-Wechselakku wurde im August 2020 von den Mobile-Energy-Experten der Ansmann AG zur Weiterentwicklung in Lizenz übernommen. Der mit einem Handgriff austauschbare Energiespeicher für grünen Strom bietet derzeit in Generation eins 48 V Nennspannung, 1400 Wh Kapazität und eine hohe max. Dauerstrombelastung von 25 A. Das GreenPack-System ist so konstruiert, dass die Wechselakkus durch intelligente Kommunikation und standardisierte Schnittstellen ohne Einschränkung in unterschiedlichen Geräten von verschiedenen Herstellern einsetzbar sind. Sie können mit Zellen unterschiedlichster Zellchemien bestückt werden und sind in der Applikation frei skalierbar.

GreenPack ist die universelle “grüne” Batteriepack-Lösung

Zum Einsatz kommt der GreenPack in E-Flotten von Sharing- und Lieferservices sowie bei Lastentransporten. Man findet ihn aber auch in Rasenmähern, Schneefräsen oder Wildkrautmaschinen

in der Garten- und Landschaftspflege. In zugehörigen Wechsel-/Ladestationen können leere GreenPack-Akkumodule schnell und bedarfsgerecht gegen volle getauscht bzw. geladen werden.

Thilo Hack, Vorstand Entwicklung bei der Ansmann AG: „Das neue von Borealis entwickelte Material unserer kommenden GreenPack-Generation wird ohne Weichmacher auskommen und leichter und flexibler sein als die bisher verwendeten Kunststoffe, dennoch alle chemischen und mechanischen Sicherheitskriterien bestens erfüllen – und dabei noch über einen deutlich geringeren CO₂-Footprint verfügen. Wir freuen uns sehr, dass wir mit diesem starken und erfahrenen Partner unser GreenPack noch grüner machen können!“

Borealis verfügt über reiche Kompetenz und Erfahrung bei der Entwicklung neuer, umweltfreundlicher Polyolefin-Kunststoffe für die gesamte Wertschöpfungskette rund um Lithium-Ionen Batteriesysteme sowie in der Simulation und Modellierung von unterschiedlichen Bauteilen wie Zellhaltern oder Gehäusen. Martyna Matelska-Jucha, Head of Borealis New Business Development: „Wir sind begeistert von dieser Gelegenheit, gemeinsam mit unserem Partner Ansmann ein neuartiges, austauschbares Batteriepack wie das GreenPack zu entwickeln. Erneut treten wir damit den Beweis an, wie Borealis Produkte für einen nachhaltigen Lebensstil zusammen mit Partnern aus der gesamten Wertschöpfungskette neu erfindet. Nur gemeinsam können wir dabei erfolgreich sein.“

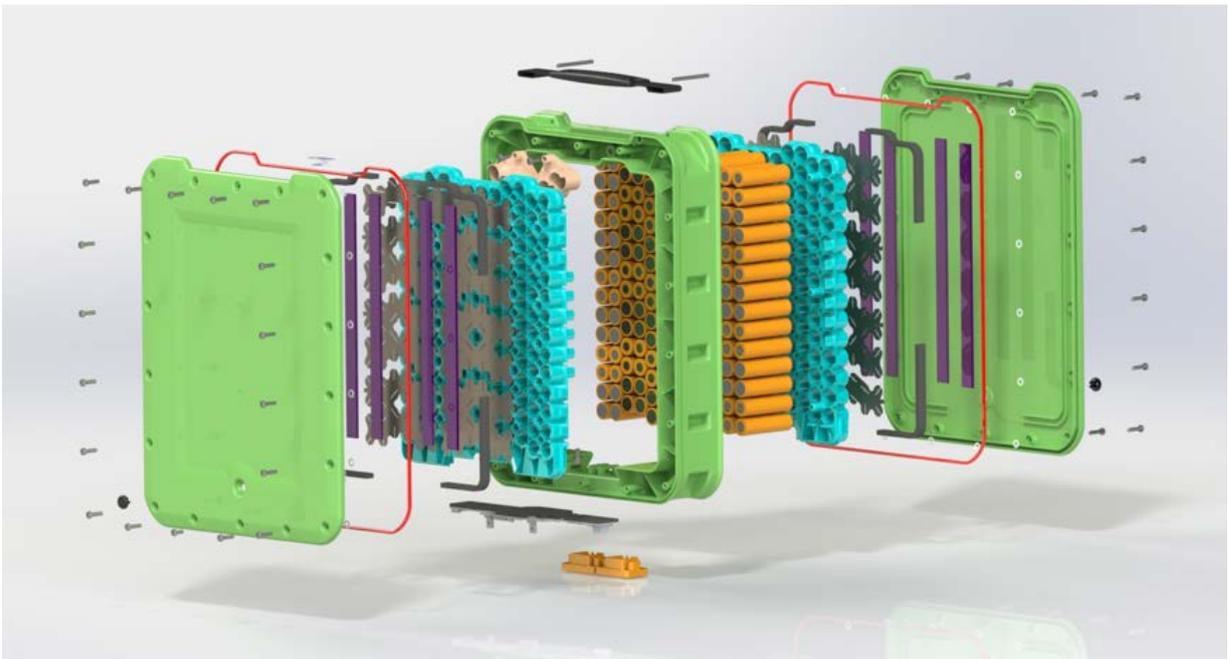


Image: Das neue GreenPack 2.0 – die zweite Generation des Akku-Pack Systems von Ansmann in eigens entwickeltem Gehäuse aus nachhaltigem, hochwertigen Polypropylen-Verbundkunststoff der Borealis Gruppe © Ansmann

ENDE

Medienkontakt:

Borealis:

Virginia Wieser
Senior Manager, Corporate Communications,
Brand & Reputation
Tel.: +43 1 22 400 772
E-mail: Virginia.Wieser@borealisgroup.com

Ansmann:

Pressekontakt/ Terminvereinbarungen /Bildanfragen:
Dipl. Jour. Miriam Leunissen
Tel. +49 821 449 404 77 / Mobil +49 174 300 5749
E-mail: mleunissen@comm-motions.com

Ansmann Industry Solutions Contact:

Kevin Wörner
Tel.: +49 (0) 6294 4204 6325 / fax: +49 (0) 6294 4204
4400 (Deutschland)
E-mail: KWoerner@ansmann.de

Über Borealis

Borealis ist einer der global führenden Anbieter fortschrittlicher und kreislaufforientierter Polyolefinlösungen und europäischer Marktführer in den Bereichen Basischemikalien, Pflanzennährstoffe und mechanisches Recycling von Kunststoffen. Wir nutzen unsere Expertise im Zusammenhang mit Polymeren und unsere jahrzehntelange Erfahrung, um innovative und kreislaufforientierte Materiallösungen mit Mehrwert für Schlüsselindustrien zu liefern. Wir entwickeln stets Neues, um unser Leben noch nachhaltiger zu machen. Wir bauen auf unser Bekenntnis zur Sicherheit, auf unsere Mitarbeiter und auf Exzellenz, während wir den Umstieg auf eine Kreislaufwirtschaft beschleunigen und unseren geographischen Fußabdruck erweitern.

Borealis hat seine Konzernzentrale in Wien, Österreich, beschäftigt rund 6.900 Mitarbeiter und ist in mehr als 120 Ländern aktiv. Im Jahr 2020 erwirtschaftete Borealis Umsatzerlöse von EUR 6,8 Milliarden und einen Nettogewinn von EUR 589 Millionen. Borealis steht zu 75 % im Eigentum der OMV, einem integrierten, internationalen Erdgasunternehmen mit Sitz in Österreich, sowie zu 25 % im Eigentum einer Beteiligungsgesellschaft von Mubadala, mit Sitz in den Vereinigten Arabischen Emiraten. Gemeinsam mit zwei wichtigen Joint Ventures – Borouge (mit der Abu Dhabi National Oil Company, ADNOC, in den Vereinigten Arabischen Emiraten) und Baystar™ (mit TotalEnergies, in den USA), liefert Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt. www.borealisgroup.com | www.borealiseverminds.com

Über Ansmann

1991 gegründet, gehört die ANSMANN AG heute mit ihren Geschäftsbereichen „Consumer“ und „Industrie“ zu den international führenden Unternehmen für Batterie-, Akku-, Lade-, Antriebstechnik und Lichttechnologie. Mit ihren fünf Tochtergesellschaften in Großbritannien, Frankreich, Schweden, China und Hongkong beschäftigt die ANSMANN AG insgesamt über 400 Mitarbeiter – unter anderem in den Bereichen Forschung, Entwicklung, Produktion und Vertrieb. Am Firmensitz in Assamstadt betreibt das Unternehmen einen Produktionsbereich, die zentrale Logistik und zudem ein UN-Testzentrum, das alle notwendigen Tests und Versuchsreihen für die Transporttauglichkeit von Lithium Akkus durchführt.

www.ansmann.de
